***Tabelle 5.2.29 - Indikatoren der Angemessenheit für alle öffentlichen und privaten Krankenanstalten - Jahre 2011-2014***

| Indikatoren der Angemessenheit | Jahr 2011 | Jahr 2012 | Jahr 2013 | Jahr 2014 |
|---|---|---|---|---|
| Anteil der Kaiserschnitte an der Gesamtzahl der Geburten (DRG von 370 bis 375) | 23,9 | 24,3 | 24,0 | 24,2 |
| Anteil der Entlassungen aus chirurgischen Abteilungen mit medizinischer DRG an Gesamtzahl der Entlassungen aus chirurgischen Abteilungen | 40,8 | 40,2 | 40,5 | 40,9 |
| Hospitalisierungsrate wegen nicht kontrolliertem Diabetes (PD = 205.02, 205.03; Alter >=18 Jahre pro 100.000 Einwohner) | 46,9 | 40,0 | 33,0 | 33,3 |
| Hospitalisierungsrate wegen Asthma beim Erwachsenen (PD = 493.xx; Alter 18-64 Jahre pro 100.000 Einwohner) | 10,6 | 4,8 | 8,5 | 11,9 |
| Hospitalisierungsrate wegen Herzinsuffizienz (PD = 428.xx; Alter >=18 Jahre pro 100.000 Einwohner) | 320,7 | 318,2 | 339,2 | 344,6 |
| Hospitalisierungsrate wegen Herzinsuffizienz (PD = 428.xx; Alter >=65 Jahre pro 100.000 Einwohner) | 1.285,1 | 1.296,5 | 1.395,8 | 1.397,8 |
| Hospitalisierungsrate pro 100.000 Einwohner wegen TURP, Männer > 49 Jahre (Eingr. Kodex 60.2) | 415,1 | 373,0 | 423,6 | 401,5 |
| Hospitalisierungsrate pro 100.000 Einwohner wegen Appendektomie (Eingr. Kodex 47.0 u. 47.1) | 121,1 | 119,1 | 110,9 | 115,3 |
| Hospitalisierungsrate pro 100.000 Einwohner wegen Hysterektomie, Frauen > 45 Jahre (Eingr. Kodex von 68.3 bis 68.9 - ohne 68.8) | 300,6 | 337,4 | 374,5 | 343,4 |
| Hospitalisierungsrate pro 100.000 Einwohner wegen Tonsillektomie (Eingr. Kodex 28.2, 28.3) | 114,9 | 96,1 | 99,7 | 94,1 |
| Hospitalisierungsrate pro 100.000 Einwohner wegen Koronarangioplastie, Alter >=65 Jahre (Eingr. Kodex 36.0x und 00.66) | 475,1 | 462,9 | 520,5 | 478,1 |
| Hosp. pro 100.000 Einw. wegen Hüftgelenksersatz, Alter >= 65 Jahre (Kodex 81.51, 81.52, 81.53, 00.85, 00.86, 00.87, 00.70, 00.71, 00.72 u. 00.73) | 844,5 | 842,1 | 896,1 | 897,3 |

Quelle: Südtiroler Sanitätsbetrieb - KEB-Archiv

Bemerkungen:

Die Hospitalisierungsraten für die einzelnen Eingriffe wurden unter Berücksichtigung der Aufenthalte der Südtiroler mit dem speziellen Eingriff (unabhängig von der im KEB für Eingriffe/Prozeduren reservierten Position) berechnet. Für die im Land durchgeführten KH-Aufenthalte, wurde jene berechnet die in den öffentlichen Krankenhäusern und die in den vertragsverbundenen Abteilungen der privaten Einrichtungen erbracht wurden.

Ab dem Jahr 2014 wurden die Werte auf der Basis der offiziellen Bevölkerungszahlen des ASTAT zum 31.12. eines jeden Jahres berechnet

Wenn die interregionale passive Mobilität des letzten Veröffentlichungsjahres nicht zur Verfügung steht, wird die des Vorjahres zur Schätzung benutzt